

Zum 80. Geburtstag des Meisters am 2. Okt.

Anfang Oktober erscheint das 1.—5. Tausend:

Hans Thoma Im Winter des Lebens

Aus 8 Jahrzehnten gesammelte Erinnerungen
Mit 12 Bildnistafeln. br. etwa M. 6.—, geb. etwa M. 10.—

Die Lebenserinnerungen Hans Thomas sind ein Volksbuch. Mit behaglichem Humor erzählt Thoma seine Jugend als Bauernknabe u. die Schicksale seines Lebens. Eine große Anzahl Familienporträts schmücken den Band, darunter befindet sich ein soeben fertig gewordenes Selbstporträt des 80 jährigen Meisters in Radierung. Die führenden Tageszeitungen bringen zum Jubiläum Abdrucke aus dem Werke.

Ich bitte auf Lager zu halten:

13. Tausend: Hans Thoma, Die zwischen Zeit und Ewigkeit unsicher flatternde Seele. Mit Zeichnungen. Kart. M. 2.50
12. Tausend: Hans Thoma, Seeligkeit nach Wirrwahns Zeit. Kart. M. 2.50
Vorzugsausgabe auf echt van Gelder-Bütten mit einer eigenhändig unterschriebenen Originalphotographie Hans Thomass. In 300 nummerierten Exemplaren in Halbleder geb. M. 15.—
8. Tausend: Hans Thoma, Wege zum Frieden. Dritter Teil der „suchenden Seele“. Kart. M. 2.50
Vorzugsausgabe auf echt van Geldern-Bütten in 300 nummerierten Expl. in Halbleder geb. M. 18.—

Zugleich erscheint das Oktoberheft der „Sat“ als

Thoma-Sondernummer Einzelpreis M. 2.50

Dieses Thomahest redet nicht von Thoma, sondern handelt in seinem Geiste. Die Künstler und Schriftsteller seiner engeren Heimat, die mit Hans Thoma im „badischen Kulturrat“ vertreten sind, haben sich zusammengetan um dieses Hest zu einem Programm des badischen Kulturrates zu gestalten. Die Redaktion dieses Hestes hat darum Dr. Richard Benz übernommen.

Das Hest enthält folgende Beiträge von und über Hans Thoma:

Dem Altmeister deutscher Kunst! / Richard Benz, Hans Thoma der Deutsche / Hans Thoma, Vermächtnis / Ein Brief Hans Thomass über den Rembrandtdeutschen mitgeteilt von Richard Benz.

Aus dem weiteren Inhalt des Hestes sei besonders hervorgehoben:

Ernst Kriek, Heimat, Alemania! / Franz Sternbald, Die badische bildende Kunst der Gegenwart / Badische Dichter. Gedichte von W. v. Scholz, Heinrich Schnabel, E. A. Herrmann, Alfred Mombert / Eberlein, Gustav Wolfs graphisches Werk / Richard Benz, Das Drama Alfred Momberts / Der Kunst und Kulturrat von Baden.

Besonders die Buchhandlungen in Freiburg, Karlsruhe, Heidelberg, Mannheim, Darmstadt und Frankfurt seien auf das Hest hingewiesen.

Eugen Diederichs Verlag in Jena